

Name (Person)
Deecke, Wilhelm

GND-Nummer
116050519

Lebensdaten (kurz)
1862-1934

(akademischer) Titel oder Grad
Prof.
Dr.

Beruf
Paläontologe
Geologe

Geschlecht
männlich

Eintragsstatus
publiziert

Staatsangehörigkeit
Staatsangehörigkeit
Deutsch

Geburtsdaten
Geburtsdatum
1862-02-25

Geburtsort
[Lübeck](#)

Sterbedaten
Sterbedatum
1934-10-23

Sterbeort

[Freiburg im Breisgau](#)

Hochzeit**Ehepartner**

[Refardt, Johanna Henrietta Maria](#)

Datum

1900

Schriftprobe

Abbildung

Freiburg/B. 22. XII. 31

3011

Sehr geehrter Herr Direktor!

In Betreff der Grabung im alten Tarodunum hat Herr Prof. Dr. H. Wirth mit dem Besitzer des Aekers verhandelt und die Erlaubnis zum Graben schriftlich zugesichert erhalten unter gewissen Bedingungen. Diese sind, dass die Aekerkraute weggenommen und später wieder oberhingelegt wird, dass keine Vertiefungen entstehen, viel Steine und kottige Boden den Kulturzustand verschlechtern. Das Marland sei bis Mitte April frei, die Grabung müsse aber Anfang April zu Ende gehen. Pünktlich nachweisbarem Schaden werden Entschädigungsansprüche vorbehalten.

Herr Wirth bemerkt dazu, dass man deshalb die Grabung, die man auf 4 Wochen erstrecken könnte, Ende Februar legen müsste; dann wären $\frac{2}{3}$ des Geländes frei, der Rest könnte im Herbst vorgenommen werden.

Ich teile Ihnen diese Sachlage mit und bitte Sie, sich dazu zu äussern, ob Sie Ende Februar kommenden Jahres und im März Zeit haben und geneigt sind, diese Grabung zu leiten.

Mit dem Wunsch eines guten Festes und für
das Neue Jahr bin ich freundlich grüssend
Ihr ergebener

W. Deicke 5

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1706882>

Zu Person und Wirken

Verfasser

[Grunwald, Susanne](#)

Datum

2023-10-22

Biographische Information

Wilhelm Deecke begründete die geologische Forschung in Pommern und verband dabei einflussreich geologische Analysen mit prähistorischen Fragestellungen. Nach seinem Wechsel an die Universität Freiburg (1906) und an die Geologische Landesanstalt von Baden (1907) verankerte er diese Perspektiven auch in der badischen Denkmalpflege.

Ausbildung

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ort

[Strasbourg \(dt. Straßburg\)](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Kaiser-Wilhelms-Universität Straßburg \(1872-1918\)](#)

Studienfächer

Geologie

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1884

Abschluss-Ort

[Strasbourg \(dt. Straßburg\)](#)

Hochschule (Abschluss)

[Kaiser-Wilhelms-Universität Straßburg \(1872-1918\)](#)

Art des Abschlusses

Habilitation

Jahr des Abschlusses

1886

Abschluss-Ort

[Greifswald](#)

Hochschule (Abschluss)

[Königliche Universität zu Greifswald \(1815-1921\)](#)

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Hochschullehrer/in

Beschäftigungsangabe

außerordentlicher Professor für Geologie und Paläontologie

von

1893

bis

1905

Ort der Anstellung

[Greifswald](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Königliche Universität zu Greifswald \(1815-1921\)](#)

Art der Beschäftigung

Hochschullehrer/in

Beschäftigungsangabe

ordentliche Professur für Geologie und Paläontologie

von

1906

bis

1907

Ort der Anstellung

[Greifswald](#)

Arbeitgeber (Institution)

Königliche Universität zu Greifswald (1815-1921)

Art der Beschäftigung

Hochschullehrer/in

Beschäftigungsangabe

ordentliche Professur für Geologie

von

1906

Ort der Anstellung

Freiburg im Breisgau

Arbeitgeber (Institution)

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Art der Beschäftigung

Direktor/in

von

1907

bis

1928

Ort der Anstellung

Freiburg im Breisgau

Arbeitgeber (Institution)

Geologische Landesanstalt für Baden

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A-AR-464

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1929-1934

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-464>

Kommentar

iDAI.archives

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Geologie und Prähistorie \[Antrittsvorlesung Freiburg\]. Baltische Studien N.F. 11, 1907, 1-21](#)

Literaturverweis

[Geologie von Pommern \(Berlin 1907\)](#)

Literaturverweis

[Landeskunde von Pommern \(Leipzig 1912\)](#)

Literaturverweis

[Geologie von Baden. 3 Bde. \(Berlin 1916, 1917, 1918\)](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Deecke, Johannes Ernst Wilhelm, Geologe und Paläontologe, 1862–1934. In: Bernd Ottnad \(Hrsg.\), Badische Biographien. N.F. 1 \(Stuttgart 1982\) 92-94](#)

Literaturverweis

[Hans Wehrli, Wilhelm Decke - Der Gründer des Geologischen Instituts \(Greifswald 1886-1906\). In: Werner Rothmaler \(Hrsg.\), Festschrift zur 500-Jahrfeier der Universität Greifswald, 17.10.1956. Bd. 2 \(Greifswald 1956\) 497-498](#)